

VBC-Herren mit erstem Sieg

Der VBC Volketswil gewann sein zweites Saisonspiel beim VBC Greyheads Wetzikon mit 3:1.

Nach dem miserablen Auftakt in die Saison war Wiedergutmachung angesagt. Nachdem man im ersten Spiel seinen etatmässigen Zuspieler verloren hatte, war man sich bewusst, dass auch das zweite Spiel ein hartes Stück Arbeit werden würde. Dazu kam, dass man dieses Mal einen der vier Mittelblocker auf die Aussenposition ziehen musste, da dort lediglich ein Spieler zur Verfügung stand.

So brauchten die Volketswiler Volleyballer dann auch eine gewisse Anlaufzeit. Da man seit dem letzten Spiel nicht mehr hatte trainieren können, konnten die Umstellungen im Team nicht sofort greifen. Bis die Mannschaft so langsam im Spiel war, war der erste Satz auch schon vorbei. Dieser ging deutlich mit 25:14 an die Hausherren.

Im zweiten Satz funktionierte das Spiel der Volketswiler aber zunehmend besser. Mit druckvollen Aufschlägen wurde der Gegner sofort unter Druck gesetzt und zu Fehlern gezwungen. Ein hart umkämpfter Satz ging schliesslich mit 25:20 an den VBC Volketswil.

Nun funktionierten auch die Defensive und das Angriffsspiel bedeutend flüssiger. Nach einer Serie von Blockpunkten erspielten sich die VBC-Herren eine komfortable Führung. Diese schmolz zum Ende des Satzes nochmal ein wenig, doch letztendlich sicherte man sich die 2:1 Satzführung.

Im vierten Satz funktionierte dann beim VBC Volketswil fast alles, während die Greyheads zunehmend an Kraft und Motivation verloren. Speziell Renzo „Monsterblock“ Zihlmann lief zur Hochform auf und brachte die gegnerischen Angreifer als Ein-Mann-Mauer im Blockspiel zur Verzweiflung. Sicher und souverän gewann man den vierten Satz mit 25:14.

Fazit: Nach zwei Spielen steht der VBC Volketswil mit einem Sieg und einer Niederlage da. Es gibt noch viel zu tun für die Herrenmannschaft, um das angestrebte Ziel zu erreichen, doch man ist auf dem richtigen Weg. Das nächste Heimspiel findet am 27. Oktober um 20:15 Uhr im Gries statt. Am Tag darauf spielen die Damen gegen Uster im Zentralschulhaus ab 20:00 Uhr.

Es spielten: J. Buhrandt, R. Schelzel, P. Werner, R. Zihlmann, D. Witzig, J. Bastos, M. Prencipe